



Hand-in-Hand

im Internet: www.thw-hg.de

Ausgabe 17, Februar 2007, 8 Seiten

Die Informationsseiten des Technischen Hilfswerks Ortsverband Bad Homburg / Oberursel



Große Übung

Aufbau einer Zeltstadt mit weiteren Übungen

Seite 2



Unwetterschäden

Einsatz nach Blitzschlag in Falkenstein

Seite 4

2. Tag der offenen Tür

Nach dem großen Erfolg 2005 fand am 3. Oktober 2006 der 2. Tag der offenen Tür des Ortsverbandes auf dem Gelände der THW-Unterkunft statt. Diesmal lautete das Schwerpunktthema „Retten aus Trümmern“.

Trotz der schlechten Wetterverhältnisse (Dauerregen mit wenigen Unterbrechungen) konnten wir doch ca. 300 Besucher begrüßen.

Um das Thema anschaulich darzustellen, wurde extra für diesen Tag ein Haus aus Stahlrohrgerüst mit einer Grundfläche von ca. 27 m² aufgebaut, wobei 9 m² „Kellerdecke“ betoniert wurden.

In den 3 Vorführungen wurden unterschiedlichen Bergungsmethoden gezeigt:

- Ablassen von verletzten Personen (waagrecht und lotrecht) mittels Schleifkorb aus dem 1. OG.
- Eindringen durch Randtrümmer mittels Hebekissen und Bergung einer Person aus dem Kellerbereich
- Eindringen durch die Kellerdecke mittels Betonkettensäge. Zuerst wurde eine Kernbohrung mit dem Kernbohrgerät gesetzt, um die Kontaktaufnahme zu der verletzten Person zu ermöglichen. Mit der Betonkettensäge wurde im Anschluss eine Rettungsöffnung in die Kellerdecke geschnitten. Mit einem Kettenzug wurde der ca. 300 kg schwere Ausschnitt herausgehoben und mit Rollen zur Seite befördert. Danach wurde die Person mit der Schaufeltrage durch die Rettungsöffnung in der Decke geborgen.

► Seite 3



Hintergrund

Text

Wolfgang Reuber

Fotos

Dieter Fischer, Mechthild Reuber

Aufbauen einer Zeltstadt mit weiteren Übungen

Am zweiten Wochenende im August führte der Ortsverband Bad Homburg / Oberursel eine groß angelegte Übung mit Übernachtung durch.

Am Freitagabend trafen sich die Helfer, noch ohne genauere Informationen über die folgenden 24 Stunden, in der Unterkunft in Bad Homburg und rückten mit acht Fahrzeugen zum Katastrophenschutzübungsplatz (KÜP) in Eschborn aus.

Dort wurde ein vollständiger Bereitstellungsraum errichtet, also Schlafplätze, Sanitäreanlagen, Küche, sowie Strom- und Wasserversorgung für alle Helfer. Während THW-Standardaufgaben wie die Versorgung mit Strom und Licht schnell erledigt waren, zeigte sich an anderen Stellen noch Übungsbedarf, am längsten dauerte der Aufbau der ungewohnten Großzelte. Solche Einrichtungen sind bei Großschadenslagen, z.B. bei größeren Überflutungen, nötig.

Am nächsten Tag wurde ein umfangreiches Ausbildungs- und Übungsprogramm durchgeführt:

Die Fachgruppe „Führung und Kommunikation“ baute auf dem Gelände auf einer Länge von einem knappen Kilometer Feldfernkabel auf und richtete entlang dieses Kabels mehrere Telefonmöglichkeiten ein. Von diesen Feldtelefonen kann man, auch in Konferenz, mit anderen Telefonen an dem Kabel sprechen oder auch über Einrichtungen des Fachgruppenfahrzeugs auf das Mobilfunknetz zugreifen. An dieser Stelle wurden die verschiedenen Verwendungsmöglichkeiten der Feldtelefone getestet.

Die Einheiten des Technischen Zuges übten zusammen mit der Jugendgruppe zuerst das Retten einer verletzten Person durch lotrechtes Ablassen aus dem ersten Stock eines der verfallenen Gebäude auf dem Gelände des KÜP. Schwierig war hier vor allem der Transport des Rettungskorbs, da keine Treppen im Haus benutzt werden durften und alle Rettungsmaßnahmen durch das Fenster durchgeführt werden mussten.

Im Anschluss bauten die Helfer eine Seilbahn zwischen zwei Fahrzeugen, an der ebenfalls eine Person in einem Rettungskorb transportiert wurde.

Die Fachgruppe „Räumen“ übte derweil das Befreien einer Person vom Fahrersitz ihres Radladers, der sich auf einer Höhe von etwa 2,5 Meter über dem Boden befindet.

Nach dem Abbau der Ausrüstung und der Rückfahrt zur Unterkunft war die Übung am Samstag gegen 18 Uhr beendet.



Hintergrund

Text

Hannes Kraft

Fotos

Jan Forst

Fortsetzung von Seite 1: 2. Tag der offenen Tür

Außerdem wurde das behelfsmäßige Verschließen einer defekten Wasserleitung vorgeführt.

Im Rahmenprogramm bot die THW-Jugend Bobbycar fahren und das Fahren mit einer Rettungsseilbahn an.

Am Umgang mit dem Zweischalengreifer des Radladers, mit dem Holz aufgenommen und bewegt werden konnte, versuchten sich zahlreiche kleine und große „Kinder“.

Die Ausstellung von verschiedenen Einsatzfahrzeugen rundete das Programm ab.

Für Essen, Trinken und musikalische Unterhaltung war ebenfalls bestens gesorgt.

► weitere Fotos auf Seite 6



Einsatz Nr.18: Unwetterschäden (27.07.06)

Am Donnerstag, den 27. Juli 2006 wurde das THW Bad Homburg / Oberursel gegen 17:50 Uhr zur Absicherung eines Daches nach Königstein Falkenstein gerufen. Die Anforderung erfolgte durch die Feuerwehr Königstein.

Schadenslage

Durch einen Blitzeinschlag war die Spitze eines Baumes abgebrochen und auf ein Wohnhaus gestürzt. Die abgebrochene Baumkrone, ca. 5 m lang, hatte das Dach und die Decke des Dachgeschosses durchschlagen. Dabei wurde ein Wohnzimmer im Dachgeschoss heftig in Mitleidenschaft gezogen. Der Stamm ragte ca. 2m aus dem Dach heraus und lag im Wohnzimmer fast auf dem Boden auf.

Einsatzkräfte

Aufgrund der Funkalarmierung rückten ab 18:00 Uhr folgende Fahrzeuge des Technischen Hilfswerkes nach Königstein aus:

MTW	1/0/1	2
GKW 2 + RüCo	0/1/3	4
MLW 2t	0/1/1	2
FüKW	0/1/1	2
	Gesamt	10

Maßnahmen

Beim Eintreffen der Fahrzeuge an der Einsatzstelle war die Freiwillige Feuerwehr noch damit beschäftigt die, aus dem Dach herausragende, Baumkrone zu kürzen.

Zur Vermeidung einer Beschädigung der Decke und des Bodens durch herunterfallende größere Stammteile, wurde der Stamm, in enger Zusammenarbeit mit der Feuerwehr, in kleinere Teile zerlegt. Parallel dazu wurde das Verschließen des Daches vorbereitet.

Als der Stamm soweit gekürzt war, dass nur noch ca. 50 cm aus dem Dach lugten, wurde der Stamm entastet. Der Stamm wurde in Höhe der Dachhaut an der Drehleiter angeschlagen und im Dachgeschoß ungefähr in der Mitte unterbaut. Anschließend wurde der Stamm stückweise abgetragen. Der Rest des Stammes wurde mit Hilfe der Drehleiter aus dem Dach gezogen.

Nachdem der Stamm entfernt worden war, wurde mit dem Aufräumen des Daches begonnen. Die Baumreste und die kaputte Dachhaut wurden vom Dach entfernt. Anschließend konnte mit dem Verschließen des Daches begonnen werden. Das Loch wurde mit Hilfe von Dachlatten und einer Plane verschlossen.

Schlussbetrachtung

Das Dach war gegen 22:00 Uhr verschlossen. Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Feuerwehren war wie immer hervorragend.



Hintergrund

Text

Michael Gemeinder

Fotos

Daniel Krebs

Einsatz Nr.23: Unterstützung bei Bränden (18.08.06)

Am Freitag, den 18. August 2006 wurde das THW Bad Homburg / Oberursel um 03:10 Uhr zu einem überörtlichen Einsatz nach Butzbach gerufen. Die Anforderung erfolgte durch die Freiwillige Feuerwehr Butzbach über den THW Ortsverband Friedberg, der die Feuerwehr aufgrund seiner Ausstattung nicht unterstützen konnte.

Schadenslage

Auf dem Lagerplatz einer Kompostierungsanlage brannten seit Donnerstag Abend 22.00 Uhr mehrere 100 m³ Grünabfall in voller Ausdehnung. Zuerst entschied sich die Feuerwehr den Abfall kontrolliert abbrennen zu lassen und zog mit den meisten Kräften wieder ab. Die starke Rauchentwicklung führte jedoch dazu, dass in Friedberg die Telefone der Leitstelle nicht mehr still standen. Daraufhin wurde wieder Vollalarm ausgelöst und mit Unterstützung eines firmeneigenen Radladers die Löscharbeiten fortgesetzt.

Einsatzkräfte

Aufgrund der Funkalarmierung rückten gemäß AAO (Alarm- und Ausrückordnung) ab 03:45 Uhr folgende Fahrzeuge des THW nach Butzbach aus:

LKW 9t + Tieflader mit BRmG	0/2/1	3
GKW 2 + Anhänger Service	0/3/1	4
	Gesamt	7

Maßnahmen

Nach dem Eintreffen der Fahrzeuge auf dem Lagerplatz wurde mit der Einsatzleitung und dem Radladerfahrer der Kompostierungsanlage das weitere Vorgehen besprochen. Zuerst wurde mit dem Lichtmast des GKW II der rückwärtige Bereich des Lagerplatzes ausgeleuchtet.

Das BRmG unterstützte den firmeneigenen Radlader dabei, die Haufen auseinander zu ziehen, damit die Glutnester abgelöscht werden konnten. Der abgelöschte Grünabfall wurde an anderer Stelle dann auf Haufen gefahren. Auf Atemschutz konnte wegen des günstig stehenden Windes verzichtet werden.

Leider fiel das BRmG nach kurzem Einsatz mit Reifenschaden aus. Vor Ort wurde dann innerhalb kürzester Zeit, im Scheinwerferlicht des GKW II, der Reifen gewechselt. So war das BRmG kurz darauf wieder einsatzbereit und konnte die Arbeit wieder aufnehmen.

Die übrigen Einsatzkräfte unterstützen die Feuerwehr bei den Löscharbeiten. Im Einsatz waren der Dachmonitor eines Tanklöschfahrzeuges und drei C-Rohre.

Schlussbetrachtung

Trotz der anfänglichen Probleme mit dem Radwechsel konnte der Einsatz gegen 8.30 Uhr erfolgreich abgeschlossen werden. Auch die Zusammenarbeit mit den Butzbacher Kameraden klappte sehr gut.



Hintergrund

Text

Christian Dienst

Fotos

Christian Dienst, Jan Forst

4. Infobörse der Stadt Bad Homburg zum Ehrenamt

Die Infobörse zum Thema „Ehrenamtliches Engagement“ fand zum vierten Mal statt. In diesem Jahr beteiligten sich insgesamt 64 Vereine und Institutionen aus den Bereichen Spiel und Sport, Kultur und Bildung sowie Gemeinschaft und Soziales.

An der Ausstellung, die im Kurhausfoyer und -saal stattfand, hat sich der Ortsverband mit einem Ausstellungsstand beteiligt. Auf dem Kurhausvorplatz wurde diesmal der GKW 1 mit seiner umfangreichen Spezialausstattung präsentiert.

Im Vergleich zur letzten Veranstaltung vor 2 Jahren war das Interesse an der Arbeit des THW deutlich angestiegen. Es konnten einige interessante Gespräche geführt werden. Es bleibt zu hoffen, dass sich vielleicht aus dem einen oder anderen Gespräch weitere Kontakte ergeben.

Den beteiligten Helfern spreche ich meinen Dank für die geleistete Arbeit aus.

Ebenfalls möchte ich mich bei den Damen der Stadt Bad Homburg, wie immer, für die hervorragende Organisation und Betreuung der Veranstaltung bedanken.



Hintergrund

Text

Wolfgang Reuber

Fotos

Wolfgang Reuber

Fortsetzung von Seite 3: Fotos vom Tag der offenen Tür



Einsatz Nr. 27: Eigentumssicherung (24.10.2006)

Am Dienstag den, 24. Oktober 2006 wurde das THW Bad Homburg / Oberursel um 18:15 Uhr zu einem Einsatz nach Oberursel gerufen. Die Anforderung erfolgte über die Leistelle Hochtaunus und den Ladenbesitzer.

Schadenslage

Eine 2,50m hohe und 5,00m lange Schaufensterscheibe einer Apotheke wurde nach Aussage der Besitzerin im Sommer durch eine Auseinandersetzung fremder Personen beschädigt und nur notdürftig repariert. Durch den starken Sturm an diesem Dienstag bildeten sich drei weitere Risse und die Scheibe drohte auseinander zu brechen.

Einsatzkräfte

Aufgrund der Funkalarmierung rückten gemäß Alarm- und Ausrückordnung ab 18.30 Uhr folgende Fahrzeuge des Technischen Hilfswerkes nach Oberursel aus:

GKW 2 + RüCo	0/2/2	4
MTW	0/1/2	3
	Gesamt	7

Erste Maßnahmen

Nach dem Eintreffen der Fahrzeuge an der Einsatzstelle wurde der Bereich weiträumig abgesperrt. Da die Gefahr eines unkontrollierbaren Zusammenbrechens der Scheibe zu groß war, entschloss man sich sie komplett zu entfernen. Dazu musste der Arbeitsbereich erst einmal frei geräumt werden, da Regale mit Waren den Zugang versperrten. Auch ein geparktes Auto musste mit Decken vor umher fliegenden Glassplittern geschützt werden. Die Scheibe wurde dann mit einem Einreißhakenhaken eingearissen und entfernt.

Weitere Maßnahmen

In den Rahmen musste eine provisorische Stützkonstruktion aus Holzbalken gebaut werden, um eine Auflage für die Spanplatten zu haben. Mittels Druckluftnagler wurden diese dann angebracht und die Fläche komplett verschlossen.

Schlussbetrachtung

In diesem Fall, war es die einzige Möglichkeit die Scheibe komplett zu entfernen, um die Einsatzkräfte während der Sicherungsarbeiten nicht zu gefährden. Der Einsatz konnte nach 2,5 Stunden erfolgreich abgeschlossen werden.

Text und Fotos: Christian Dienst



Die Einsätze (August 2006 bis Januar 2007)

E-Nr.	Alarmierung	Ereignis	Ort
21	Mo, 14.08.2006 (04:20)	Eigentumssicherung	Oberursel
22	Mo, 14.08.2006 (04:50)	Eigentumssicherung	Oberursel
23	Fr, 18.08.2006 (02:58)	Unterstützung bei Bränden	Butzbach
24	Do, 24.08.2006 (01:05)	Eigentumssicherung	Bad Homburg
25	Fr, 13.10.2006 (12:30)	Straßenverkehrsunfälle/-störungen	BAB A3
26	Sa, 21.10.2006 (01:00)	Eigentumssicherung	Oberursel
27	Di, 24.10.2006 (18:15)	Unwetterschäden	Oberursel
28	Do, 30.11.2006 (20:15)	Eigentumssicherung	Friedrichsdorf - Seulberg
29	Fr, 08.12.2006 (04:30)	Eigentumssicherung	Bad Homburg
30	Mo, 18.12.2006 (21:15)	Eigentumssicherung	Friedrichsdorf - Burgholzhausen
31	So, 31.12.2006 (04:35)	Eigentumssicherung	Oberursel
01	So, 14.01.2007 (12:00)	Eigentumssicherung	Oberursel

Veränderungen im Ortsverband

Besuchte Lehrgänge	
Sebastian Schröder	Führen in der THW-Führungsstelle
Stefan Zipp	Truppführer FGr I
Carsten Kuinke	Maschinist Stromerzeuger
Gerhard Simon	Schweißen im THW
Carsten Kuinke	Bahnlehrgang 1
Matthias Tremmel	Bahnlehrgang 1
Jens Wollmann	Führen in der THW-Führungsstelle
Michael Gemeinder	Führen in der THW-Führungsstelle
Berufung	
Sebastian Schmidt	Ausbildungsbeauftragter
Ortsverbandswechsel	
Said Emal Yosuf	OV Mainz
Statuswechsel	
Thorsten Keller	1. BGr - Reservehelfer
Florian Walter	FGr R - Reservehelfer
Achim Maas	Reservehelfer
Paolo Lacanfora	Reservehelfer

In das THW eingetreten	
Jan-Patrick Kretschmann	06.12.2006
Patrick Erkelenz	06.12.2006
Frank Bien	06.12.2006
Hauke van Heuveln	06.12.2006
Aus dem THW ausgeschieden	
Patrick Wonsack	Aktiver Helfer
Besondere Geburtstage	
Hartmann Rauchschildel	65 Jahre
Dieter Fischer	50 Jahre
André Hett	40 Jahre
Andreas Adam	30 Jahre
Holger Allendorfer	30 Jahre
Michael Gemeinder	30 Jahre
Patrick Jandausch	30 Jahre
Paolo Lacanfora	30 Jahre

Kommende Dienste

Datum	Zeit	Dienststart	Teilnehmer
24.02.2007	07:30 - 18:00	Dienst allgemein	Alle
27.02.2007	19:00 - 21:00	Reinigung und Pflege	1.TZ/B2
08.03.2007	19:00 - 22:00	THWin-Schulung	Angemeld. Teil.
10.03.2007	07:30 - 18:00	BA Sprechfunker	Angemeld. Teil.
11.03.2007	07:30 - 18:00	BA Sprechfunker	Angemeld. Teil.
17.03.2007	07:30 - 18:00	Dienst allgemein	Alle
20.03.2007	19:00 - 21:00	Reinigung und Pflege	1.TZ/FGr R
24.03.2007	07:00 - 18:00	Unterführer Ausbildung	UFü
29.03.2007	19:00 - 22:00	THWin-Schulung	Angemeld. Teil.
02.04.2007	19:00 - 22:00	SEG-Ausbildung	SEG 710 - Alle
21.04.2007	07:30 - 18:00	Dienst allgemein	Angemeld. Teil.
24.04.2007	19:00 - 21:00	Reinigung und Pflege	1.TZ/FGr I
04.05.2007	18:00 - 21:00	Vorbereitung Standortausb.	Angemeld. Teil.
05.05.2007	06:00 - 20:00	Übung / Wettkampf	Alle außer 1.GAGr
19.05.2007	07:30 - 18:00	Basisausbildung I	1.GAGr
01.06.2007	19:00 - 22:00	ASS-Grundlehrgang	Angemeld. Teil.
02.06.2007	07:30 - 18:30	ASS-Grundlehrgang	Angemeld. Teil.
23.06.2007	07:30 - 18:00	Dienst allgemein	Alle

Impressum

Redaktion

Wolfgang Reuber
Hannes Kraft

Layout

Hannes Kraft

Auflage

60 Exemplare

Erscheinungsweise

3-mal jährlich

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Ortsverband Bad Homburg / Oberursel

Urseler Str.
61348 Bad Homburg

Tel: (06172) 93 45 33
Fax: (06172) 93 45 34
E-Mail: poststelle@thw-hq.de
Homepage: <http://www.thw-hq.de>

Hand-in-Hand Ausgabe 18 erscheint
am 19.05.2007.

Redaktionsschluss: 12.05.2006.